

Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

An den Grossen Rat

17.0872.01

FD/170872

Basel, 14. Juni 2017

Regierungsratsbeschluss vom 13. Juni 2017

Kenntnisnahme vom Lagebericht und der Jahresrechnung der Gebäudeversicherung des Kantons Basel-Stadt für das Jahr 2016

1. Begehren

Wir unterbreiten dem Grossen Rat den Lagebericht und die Jahresrechnung 2016 der Gebäudeversicherung des Kantons Basel-Stadt.

Nachstehend eine kurze Zusammenfassung:

Die konsolidierte Jahresrechnung weist ein positives versicherungstechnisches Ergebnis von 2,9 Mio. Franken aus. Dies obwohl die Rückstellungen für die IRG (Interkantonale Risikogemeinschaft Elementar, solidarische Elementarschadenrückversicherung der Kantonalen Gebäudeversicherungen) um 9 Mio. Franken aufgestockt werden mussten. Das Kapitalanlageergebnis ist mit 8,9 Mio. Franken positiv ausgefallen. Nach Abzug des Beitrags an den Kanton für die Kosten des Löschwesens in der Höhe von 4,8 Mio. Franken und der Subventionsbeiträge für die Brand- und Elementarschadenprävention von ebenfalls 4,8 Mio. Franken resultiert ein positives Jahresergebnis von 2,3 Mio. Franken (Vorjahr - 3,5 Mio. Franken). Dieses wird dem Reservefonds zugewiesen. Der Reservefonds beträgt per Ende 2016 213,2 Mio. Franken, was einem Deckungsgrad von 2,65% des Versicherungskapitals entspricht.

Die Kontrollstelle PricewaterhouseCoopers AG hat die Rechnung geprüft. In ihrem Bericht vom 11. Mai 2017, welcher in der Jahresrechnung mitgedruckt ist, empfiehlt sie die Jahresrechnung zur Genehmigung.

2. Antrag

Aufgrund dieser Ausführungen beantragen wir dem Grossen Rat gemäss § 2, Abs. 3 des Gebäudeversicherungsgesetzes vom 22. März 1973 die Annahme des folgenden Beschlussentwurfes

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt

Elisabeth Ackermann Präsidentin Barbara Schüpbach-Guggenbühl Staatsschreiberin

B- WOUPD AND.

Beilagen:

- Entwurf Grossratsbeschluss

E. Sclevine

Geschäftsbericht der Gebäudeversicherung des Kantons Basel-Stadt

Kenntnisnahme vom Lagebericht und der Jahres	srechnung der Gebäudeversicherung de
Kantons Basel-Stadt für das Jahr 2016	

(vom)
------	---

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt, nach Einsicht in den oben stehenden Bericht, beschliesst:

://: 1. Der Geschäftsbericht und die Rechnung der Gebäudeversicherung des Kantons Basel-Stadt für das Jahr 2016 werden zur Kenntnis genommen.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

Lagebericht und Jahresrechnung 2016 Gebäudeversicherung Basel-Stadt





Eine für Alle – Alle für Einen

Die Gebäudeversicherung Basel-Stadt ist da, wenn man sie braucht, und zwar für alle Basler Hauseigentümerinnen und -eigentümer, sei es im Bereich der Prävention oder im Schadenfall. Wir sorgen dafür, dass nach einem Feuer- oder Elementarschadenereignis alles wieder so ist wie vor dem Schaden. Von der Planung bis zum Vorschlag von Handwerkern helfen wir Ihnen, wo Sie uns brauchen. Wir begleiten die Eigentümerinnen und Eigentümer eines beschädigten Hauses während des ganzen Wiederaufbaus, bis das Haus wieder in seinem alten Glanz erstrahlt.

Wir sind für alle da, aber alle sind auch für einen da. Dies ist die zweite positive Seite unserer Versicherung. Jede Hauseigentümerin und jeder Hauseigentümer hilft dem anderen, einen allfälligen Schaden mitzutragen. Das nennt man Solidarität oder Risikogemeinschaft. Während Häuser auf dem Bruderholz stärker von Sturmschäden betroffen sind, sind dafür Wasserschäden durch Überschwemmungen eine stete Bedrohung für Liegenschaften am Rheinbord. So sind die Kleinbasler für die Bruderhölzler bei einem Sturm da und die Bruderhölzler tragen den Schaden der Kleinbasler mit, wenn der Rhein einmal über die Ufer tritt. Diese Solidarität ist die Grundlage unseres Geschäftsmodells und alle Versicherten profitieren davon. Die Prämie ist für alle viel günstiger, als wenn sie sich individuell versichern müssten.

Für einmal macht damit ein Monopol viel Sinn für alle Beteiligten – für die Kundinnen und Kunden und für das Unternehmen. Selbstverständlich setzen wir alles daran, dass Sie auch in Zukunft die besten Leistungen für einen günstigen Preis bekommen. Das ist unser Leistungsauftrag und der Ehrgeiz unseres Managements und all unserer Mitarbeitenden.

Dr. Eva Herzog Präsidentin der

Verwaltungskommission

Dr. Peter J. Blumer Direktor

1. Bleuer

Inhaltsverzeichnis

vorwort		1
nhaltsve	3	
Organe		4
1 Kons	olidierte Jahresrechnung	
		6
	Lagebericht	
	Erfolgsrechnung	
	Bilanz	
	Geldflussrechnung	
	Anhang	
1.6	Revisionsbericht	26
2 Gebä	audeversicherung Basel-Stadt	
2.1	Lagebericht	28
2.2	Erfolgsrechnung	
	Bilanz	20
2.4	Statistik	34
3 Feue	erschutzfonds	
3.1	Lagebericht	37
	Erfolgsrechnung	00
	Bilanz	39
4 Apdif	iicura AG	
	Lagebericht	40
	Tufa la ava alam una	40
	Erroigsrechnung Bilanz	43
4.0	טוומווע	43

Organe

Verwaltungskommission

Präsidentin Regierungsrätin Dr. phil. Eva Herzog von Basel, Vorsteherin des

Finanzdepartementes des Kantons Basel-Stadt

Vizepräsidentin Dr. iur. Ingrid Duplain von Basel, vormals Corporate Secretary

Novartis, Basel

Mitglieder Lic. iur. Oliver Borer von Himmelried SO, Advokat,

obcb Advokaten, Basel

Dr. rer. pol. Michaela Collins von Basel, vormals Vice President bei

der Bank J. Safra Sarasin AG, Basel

Theo Meyer von Basel, vormals Präsident des Verwaltungsrates des wgn Wohnbaugenossenschafts-Verband Nordwest, Basel

Richard Schlägel von Solothurn, Leiter Immobilienkunden BKB, Basel, Vorstandsmitglied HEV, Basel, ab 18.10.2016

Kerstin Valk von Riehen BS, dipl. Architektin ETH / SIA,

Valk Architekten GmbH, Basel

Sekretärin Dr. iur. Alexandra Schilling von Binningen BL,

Departementssekretariat, Finanzdepartement des Kantons

Basel-Stadt

Direktion

Dr. iur. Peter J. Blumer, Rechtsanwalt

Direktionssekretariat Michaele Lehner

Abteilungsleiter

Versicherungsabteilung Markus Hufschmid, dipl. Betriebswirt FH

Schadenabteilung Marc Engel, Versicherungsfachmann mit eidg.

Fachausweis / EMBA FH

Finanz- und Rechnungswesen Claudia Mosheer Berner, Fachfrau Finanz- und

Rechnungswesen mit eidg. Fachausweis

IT & Organisation Martin Matter, Wirtschaftsinformatiker FH

Feuerpolizei Thomas Wohlrab, dipl. Chem.-Ing. HTL / SIA

Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers AG, Basel

1.1 Lagebericht

Zusammenfassung

Das Geschäftsjahr 2016 weist im Vergleich zum 10-jährigen Mittel sowohl im Feuer- als auch im Elementarschadenbereich eine durchschnittliche Schadenbelastung aus. Der grösste Feuerschaden beläuft sich auf rund CHF 1,6 Mio. Es handelt sich um einen Grossbrand an einem Neubau auf dem Klosterfiechten-Areal. Insgesamt haben sich 188 Feuerschäden mit einer Schadensumme von CHF 9,41 Mio ereignet. Im Elementarbereich sind 584 Schäden mit einer Schadensumme von CHF 4,77 Mio angefallen, verursacht durch mehrere kleine Sturm- und Hagelereignisse sowie drei Überschwemmungsereignisse in Riehen.

Infolge Umstrukturierung der IRG-Deckung (Interkantonale Risikogemeinschaft Elementar, solidarische Elementarschadenrückversicherung der Kantonalen Gebäudeversicherungen) mussten die versicherungstechnischen Rückstellungen für die IRG-Verpflichtung um CHF 9,0 Mio aufgestockt werden.

Die gesamten Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung belaufen sich auf CHF 18,05 Mio (Vorjahr CHF 3,59 Mio). Bei Erträgen in der Höhe von CHF 26,84 Mio (Vorjahr CHF 27,50 Mio) und einem Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung von CHF 5,94 Mio (Vorjahr CHF 5,54 Mio) resultiert ein versicherungstechnisches Ergebnis von CHF 2,85 Mio (Vorjahr CHF 18,36 Mio).

Die florierenden Aktienmärkte im Ausland liessen die Erträge aus Kapitalanlagen auf CHF 28,26 Mio ansteigen (Vorjahr CHF 24,69 Mio). Im Jahr 2016 reduzierten sich die Aufwendungen für Kapitalanlagen auf CHF 19,37 Mio (Vorjahr CHF 32,09 Mio). Diese Reduktion bestand im Wesentlichen aus geringeren Verlusten aus Kapitalanlagen und reduzierten Betriebskosten aus Liegenschaften, da im Berichtsjahr keine Sanierungen vorgenommen wurden. Es mussten auch keine Schwankungsrückstellungen für Kapitalanlagen gebildet werden. Dadurch resultiert ein positives Kapitalanlageergebnis von CHF 8,88 Mio (Vorjahr -CHF 7,40 Mio).

Die Summe aus versicherungstechnischem- und Kapitalanlageergebnis sowie der sonstigen finanziellen Erträge ergibt das operative Ergebnis. Dieses schliesst im Berichtsjahr mit CHF 12,02 Mio positiv ab (Vorjahr CHF 11,26 Mio). Nach Abzug des Beitrags an die Kosten des Löschwesens in der Höhe von CHF 4,84 Mio und der ausbezahlten Subventionen für Brand- und Elementarschutzeinrichtungen im Umfang von CHF 4,81 Mio resultiert ein positives Jahresergebnis von CHF 2,35 Mio (Vorjahr Aufwandüberschuss -CHF 3,54 Mio). Dieses wird dem Reservefonds zugewiesen. Der Reservefonds (exkl. Feuerschutzfonds) beträgt per Ende 2016 CHF 213,12 Mio (Vorjahr CHF 210,81 Mio) und erreicht damit einen Deckungsgrad von 2,65% des Versicherungskapitals.

Prämien

Nach Abzug der Rabatte von CHF 4,23 Mio für getätigte Schadenverhütungsmassnahmen belaufen sich die Prämieneinnahmen auf CHF 32,33 Mio (Vorjahr CHF 32,57 Mio). Der durchschnittliche Prämiensatz ist im Jahr 2016 gleich wie im Vorjahr auf 0,401‰ geblieben. Der Kanton Basel-Stadt gehört damit nach wie vor zu den vier Kantonen mit den tiefsten Prämiensätzen.

Gedeckte Gefahren und Versicherungskapital Die Gebäudeversicherung versichert sämtliche Gebäude im Kanton Basel-Stadt in der Regel zum Neuwert bzw. zum Wiederherstellungswert gegen Feuer- und Elementarschäden.

Die 35'214 versicherten Gebäude (Vorjahr 35'295) erreichen einen Gesamtwert von CHF 80,4 Mrd. Das Versicherungskapital hat sich real um CHF 0,7 Mrd reduziert, weil der Baukostenindex von 2015 auf 2016 um 1,7 Punkte auf 139,2 Punkte zurückgegangen ist. Der durchschnittliche Kubikmeterpreis aller versicherten Gebäude erreicht im Berichtsjahr CHF 738.-- pro m³ (Vorjahr CHF 745.-- pro m³).

Feuerschäden

Für Schäden aus dem laufenden Geschäftsjahr sind CHF 3,21 Mio (Vorjahr CHF 2,13 Mio) und für Schäden aus den vorangegangenen Jahren sind CHF 2,0 Mio (Vorjahr CHF 1,69 Mio) bezahlt worden. Die Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen beläuft sich auf -CHF 1,58 Mio.

Elementarschäden

Für die im Berichtsjahr angefallenen Elementarschäden sowie für die Schäden der Vorjahre sind CHF 1,40 Mio (Vorjahr CHF 0,95 Mio) ausbezahlt worden. Die versicherungstechnischen Rückstellungen haben sich um CHF 0,31 Mio erhöht. Der Anteil der versicherungstechnischen Rückstellungen aus Rückversicherung reduzierte sich um CHF 0,56 Mio.

Per 01.01.2017 wurde die Rückversicherungsstruktur der Interkantonalen Risikogemeinschaft Elementar (IRG) geändert. Aus diesem Grunde mussten die versicherungstechnischen Rückstellungen für die IRG-Verpflichtung um CHF 9 Mio auf CHF 36 Mio aufgestockt werden.

Verwaltungsaufwand

Der Verwaltungsaufwand hat sich im Berichtsjahr von CHF 5,54 Mio auf CHF 5,94 Mio erhöht.

Kapitalanlagen

Das Kapitalanlageergebnis ist mit CHF 8,89 Mio (Vorjahr -CHF 7,4 Mio) positiv ausgefallen. Die erfreuliche Entwicklung an den ausländischen Aktienmärkten trug zu diesem Ergebnis bei. Auf der Ertragsseite sind die Zins- und Dividendenerträge mit CHF 11,12 Mio um CHF 0,66 Mio geringer ausgefallen als im Vorjahr; die realisierten und nicht realisierten Gewinne aus Kapitalanlagen erhöhten sich auf CHF 16,71 Mio (Vorjahr CHF 7,52 Mio). Die realisierten und nicht realisierten Verluste aus Kapitalanlagen sind mit -CHF 11,88 Mio gegenüber dem Vorjahr (-CHF 14,89 Mio) geringer ausgefallen. Die vorhandenen Schwankungsrückstellungen auf Kapitalanlagen waren im Jahr 2016 ausreichend; es mussten keine Rückstellungen gebildet oder aufgelöst werden. In der Aedificura AG wurden im Berichtsjahr keine Sanierungen durchgeführt. Die Betriebskosten der Liegenschaften reduzierten sich deshalb um CHF 5,77 Mio auf CHF 1,77 Mio.

Sonstige finanzielle Erträge und Aufwendungen Von den deklarierten Erträgen im Umfang von CHF 0,29 Mio (Vorjahr 0,31 Mio) fallen CHF 0,26 Mio auf die Einnahmen der Feuerpolizei, welche ihr aus den Gebühren der Baubewilligungsverfahren zukommen.

Feuerschutzfonds

Die jährlichen Zuwendungen in den Feuerschutzfonds betragen gemäss gesetzlicher Vorschrift 31% der Nettoprämieneinnahmen, was CHF 9,69 Mio entspricht. Davon wird die eine Hälfte dem Kanton Basel-Stadt als Beitrag an die Kosten des Löschwesens überwiesen. Die andere Hälfte ist zur Förderung der Brand- und Elementarschadenprävention bestimmt.

Im Berichtsjahr sind 291 (Vorjahr 390) Subventionsgesuche eingegangen. Die Gebäudeversicherung hat für vollzogene Präventionsmassnahmen CHF 4,81 Mio (Vorjahr CHF 4,90 Mio) vergütet. Die detaillierte Feuerschutzfonds-Rechnung wird auf Seite 38 dargestellt.

Risikobeurteilung

Die Gebäudeversicherung Basel-Stadt führt seit Jahren periodische Risikoanalysen über ihre Exponierung in Feuer und Elementar durch. 2015 wurde die Risikotragfähigkeit im Bereich Feuer von externen Spezialisten beurteilt. Sie kamen zum Schluss, dass der grösstmögliche Feuerschaden im Versicherungsgebiet der Gebäudeversicherung Basel-Stadt mit der heutigen Rückversicherungsstruktur und den Eigenmitteln bewältigt werden kann. Eine im Jahre 2010 durchgeführte Schadenpotenzialstudie der Swiss Re zeigt auf, dass Elementarschadenereignisse mit einer Wiederkehrperiode bis zu 500 Jahren finanziell bewältigt werden können, sofern die verbandsinterne Rückversicherungskapazität der Interkantonalen Risikogemeinschaft Elementar (IRG) ausschliesslich der Gebäudeversicherung Basel-Stadt zur Verfügung steht.

Die jährliche Risikobeurteilung bei der Aedificura AG hat bisher gezeigt, dass die ermittelten Gefährdungen die finanzielle Situation der Gesellschaft kaum beeinträchtigen und mit den vorhandenen Mitteln problemlos aufgefangen werden können.

Der Wertschriftenbestand der Gebäudeversicherung wird von der Anlagekommission quartalsweise beurteilt. Für dessen Wertschwankungen sind Risikoschwankungsrückstellungen in ausreichendem Umfang vorhanden.

Ausblick

Für das bevorstehende Geschäftsjahr sind Sanierungen / Umbauten in der Höhe von CHF 1,1 Mio geplant. Für Renovationen rechnet die Aedificura AG im kommenden Jahr mit CHF 1,18 Mio. Zwecks Diversifikation und Ausbau des Portefeuilles ist Aedificura AG auf der Suche nach geeigneten Liegenschaften im Raume Deutschschweiz.

Personelles

Am 15. Juni 2016 hat Herr Markus Götz bei der Gebäudeversicherung in der Administration Feuerpolizei seine Tätigkeit aufgenommen.

Als Nachfolger unseres verstorbenen Verwaltungskommissionsmitglieds, Herr Dr. Beat Schultheiss, ist am 18. Oktober 2016 Herr Richard Schlägel, Leiter Immobilienkunden BKB, Vorstandsmitglied HEV, als neues Mitglied in die Verwaltungskommission gewählt worden.

Wir wünschen beiden Herren viel Erfolg und Freude in ihrem neuen Wirkungskreis.

Basel, 11. Mai 2017

Für die Verwaltungskommission

Die Präsidentin Der Direktor

Dr. Eva Herzog Dr. Peter J. Blumer

1.2 Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung	2016	2015
Prämien	CHF	CHF
Bruttoprämien	32'331'354.00	32'565'755.00
Stempelabgaben	-1'078'232.70	-1'086'049.85
Einlage in Feuerschutzfonds	0.00	0.00
Rückversicherungsprämien Feuer und Elementar	-3'471'124.00	-3'704'588.00
Rückversicherungsprämie Erdbebenpool	-1'466'000.00	-1'455'000.00
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	26'315'997.30	26'320'117.15
Sonstige Erträge aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsgeschäft (Regresse)	528'575.65	1'180'961.95
Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft	26'844'572.95	27'501'079.10
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto		
Feuerschäden bezahlt laufendes Jahr	-3'207'772.00	-2'134'836.00
Feuerschäden bezahlt Vorjahre	-1'997'888.00	-1'689'022.00
Anteil Rückversicherer Feuerschäden	0.00	0.00
Elementarschäden bezahlt laufendes Jahr	-1'189'344.00	-202'235.00
Elementarschäden bezahlt Vorjahre	-206'261.00	-747'242.00
Anteil Rückversicherer Elementarschäden	0.00	0.00
IRG-Schäden (andere Kantone)	-2'777.00	-12'270.00
Total Zahlungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	-6'604'042.00	-4'785'605.00
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen		
für Feuerschäden	-1'576'765.00	363'100.00
für Anteil versicherungstechn. Rückstellung aus Rückvers. Feuer	0.00	0.00
für Elementarschäden	-314'914.00	1'052'096.00
für Anteil versicherungstechn. Rückstellung aus Rückvers. Elementar	-560'865.00	-245'495.00
für IRG-Schäden (andere Kantone)	2'777.00	21'687.00
für IRG-Verpflichtung	-9'000'000.00	0.00
für Erdbebenpool-Verpflichtung	0.00	0.00
für nicht eingekaufte Rückversicherung	0.00	0.00
Total Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen	-11'449'767.00	1'191'388.00
Total Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	-18'053'809.00	-3'594'217.00
Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung		
Versicherungstechnischer Aufwand	-1'225'407.82	-1'142'961.74
Personalaufwand	-3'128'123.79	-2'856'979.04
Gebäudeaufwand	-393'066.11	-398'629.05
Verwaltungsaufwand	-367'364.03	-337'193.54
Aufwand Risikoinspektoren	-307'208.75	-296'077.80
Informatikaufwand	-464'340.85	-423'593.50
Abschreibungen	-54'349.50	-86'851.75
Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung	-5'939'860.85	-5'542'286.42
Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft	-23'993'669.85	-9'136'503.42
Total versicherungstechnisches Ergebnis	2'850'903.10	18'364'575.68

	2016	2015
	CHF	CHF
Erträge aus Kapitalanlagen		
Zins- und Dividendenerträge aus Kapitalanlagen	11'119'335.23	11'782'993.79
Realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen	5'329'647.64	2'083'272.53
Nicht realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen	11'380'492.75	5'433'172.42
Währungsgewinne aus Kapitalanlagen	410'908.19	462'560.80
Sonstige Erträge aus Kapitalanlagen	15'936.83	15'632.73
Auflösung Schwankungsrückstellungen für Kapitalanlagerisiken	0.00	4'911'833.65
Total Erträge aus Kapitalanlagen	28'256'320.64	24'689'465.92
Aufwendungen für Kapitalanlagen		
Realisierte Verluste aus Kapitalanlagen	-5'631'505.60	-5'264'893.11
Nicht realisierte Verluste aus Kapitalanlagen	-6'246'974.50	-9'628'674.32
Währungsverluste aus Kapitalanlagen	-575'702.36	-675'626.14
Vermögensverwaltungsgebühren	-910'942.49	-890'444.48
Bankspesen und Kommissionen	-376'592.10	-332'360.17
Betriebskosten Liegenschaften	-1'769'836.75	-7'539'766.75
Abschreibungen Liegenschaften	-1'484'000.00	-620'000.00
Bildung Schwankungsrückstellungen auf Kapitalanlagerisiken	-2'378'479.45	-7'140'000.00
Blading Conwantangsrackstendinger auf Kapitalaniagensiken	2010 410.40	7 140 000.00
Total Aufwendungen für Kapitalanlagen	-19'374'033.25	-32'091'764.97
- I - I - I - I - I - I - I - I - I - I	10 01 1 000120	02 001 10 1101
Kapitalanlageergebnis	8'882'287.39	-7'402'299.05
Sonstige finanzielle Erträge	287'619.42	307'493.89
Sonstige finanzielle Erträge Sonstige finanzielle Aufwendungen	287'619.42 -5'754.05	307'493.89 -5'524.48
Sonstige finanzielle Aufwendungen	-5'754.05	-5'524.48
Sonstige finanzielle Aufwendungen Operatives Ergebnis	-5'754.05	-5'524.48
Sonstige finanzielle Aufwendungen Operatives Ergebnis Sonstige Erträge	-5'754.05 12'015'055.86 199.00	-5'524.48 11'264'246.04 82.50
Sonstige finanzielle Aufwendungen Operatives Ergebnis Sonstige Erträge Beitrag an die Kosten des Löschwesens	-5'754.05 12'015'055.86 199.00 -4'844'234.00	-5'524.48 11'264'246.04 82.50 -4'879'354.50
Sonstige finanzielle Aufwendungen Operatives Ergebnis Sonstige Erträge Beitrag an die Kosten des Löschwesens Ausrichtung von Subventionen	-5'754.05 12'015'055.86 199.00	-5'524.48 11'264'246.04 82.50 -4'879'354.50 -4'903'151.00
Sonstige finanzielle Aufwendungen Operatives Ergebnis Sonstige Erträge Beitrag an die Kosten des Löschwesens Ausrichtung von Subventionen Ausserordentlicher Ertrag	-5'754.05 12'015'055.86 199.00 -4'844'234.00 -4'808'999.60 0.00	-5'524.48 11'264'246.04 82.50 -4'879'354.50 -4'903'151.00 0.00
Sonstige finanzielle Aufwendungen Operatives Ergebnis Sonstige Erträge Beitrag an die Kosten des Löschwesens Ausrichtung von Subventionen	-5'754.05 12'015'055.86 199.00 -4'844'234.00 -4'808'999.60	-5'524.48 11'264'246.04 82.50 -4'879'354.50 -4'903'151.00
Sonstige finanzielle Aufwendungen Operatives Ergebnis Sonstige Erträge Beitrag an die Kosten des Löschwesens Ausrichtung von Subventionen Ausserordentlicher Ertrag	-5'754.05 12'015'055.86 199.00 -4'844'234.00 -4'808'999.60 0.00	-5'524.48 11'264'246.04 82.50 -4'879'354.50 -4'903'151.00 0.00
Sonstige finanzielle Aufwendungen Operatives Ergebnis Sonstige Erträge Beitrag an die Kosten des Löschwesens Ausrichtung von Subventionen Ausserordentlicher Ertrag Ausserordentlicher Aufwand Überschuss (+) / Verlust (-) vor Steuern	-5'754.05 12'015'055.86 199.00 -4'844'234.00 -4'808'999.60 0.00 0.00 2'362'021.26	-5'524.48 11'264'246.04 82.50 -4'879'354.50 -4'903'151.00 0.00 -5'000'000.00 -3'518'176.96
Sonstige finanzielle Aufwendungen Operatives Ergebnis Sonstige Erträge Beitrag an die Kosten des Löschwesens Ausrichtung von Subventionen Ausserordentlicher Ertrag Ausserordentlicher Aufwand	-5'754.05 12'015'055.86 199.00 -4'844'234.00 -4'808'999.60 0.00 0.00	-5'524.48 11'264'246.04 82.50 -4'879'354.50 -4'903'151.00 0.00 -5'000'000.00
Sonstige finanzielle Aufwendungen Operatives Ergebnis Sonstige Erträge Beitrag an die Kosten des Löschwesens Ausrichtung von Subventionen Ausserordentlicher Ertrag Ausserordentlicher Aufwand Überschuss (+) / Verlust (-) vor Steuern	-5'754.05 12'015'055.86 199.00 -4'844'234.00 -4'808'999.60 0.00 0.00 2'362'021.26	-5'524.48 11'264'246.04 82.50 -4'879'354.50 -4'903'151.00 0.00 -5'000'000.00 -3'518'176.96

1.3 Bilanz

Aktiven per 31. Dezember	2016	2015
	CHF	CHF
Kapitalanlagen	456'765'482.52	443'783'558.30
Immobilien	80'535'000.00	82'019'000.00
Beteiligungen (Feuerschutzfonds und Aedificura AG)	0.00	0.00
Festverzinsliche Wertpapiere	205'218'060.40	198'561'732.69
Darlehen Aedificura	0.00	0.00
Aktien	155'946'540.39	160'613'243.03
Flüssige Mittel (in Vermögensverwaltung)	8'066'131.73	2'589'582.58
Übrige langfristige Kapitalanlagen	6'999'750.00	0.00
Andere Aktiven	41'294'489.24	38'625'971.74
Forderungen aus derivaten Finanzinstrumenten	32'790.52	0.00
Betriebsnotwendige Liquidität	38'347'288.11	36'123'979.59
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	60'658.00	621'523.00
für Feuer	0.00	0.00
für Elementar	60'658.00	621'523.00
Sachanlagen	4.00	4.00
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	138'400.00	27'197.00
gegenüber Versicherungsnehmern	138'400.00	27'197.00
gegenüber Rückversicherungen	0.00	0.00
Forderungen gegenüber Feuerschutzfonds	0.00	0.00
Übrige Forderungen	1'673'116.55	577'629.85
Sonstige Aktiven (Mietzinsdepot)	148'136.35	148'121.55
Aktive Rechnungsabgrenzung	894'095.71	1'127'516.75
Total Aktiven	498'059'971.76	482'409'530.04

Passiven per 31. Dezember	2016	2015
	CHF	CHF
Franchiconital	00010601105 10	269'760'196.31
Fremdkapital	283'063'135.12	
Versicherungstechnische Rückstellungen	186'525'653.00	175'636'751.00
für Feuer-Schäden	9'492'211.00	7'915'446.00
für Elementar-Schäden	6'333'442.00	6'018'528.00
für IRG-Schäden (andere Kantone)	0.00	2'777.00
für IRG-Verpflichtung	36'000'000.00	27'000'000.00
für Erdbeben-Pool-Verpflichtung	24'700'000.00	24'700'000.00
für nicht eingekaufte Rückversicherung	110'000'000.00	110'000'000.00
Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	90'364'705.86	87'988'226.41
für Schwankungsrisiken auf Kapitalanlagen	90'306'705.86	87'928'226.41
für übrige Rückstellungen	58'000.00	60'000.00
Verbindlichkeiten aus derivaten Finanzinstrumenten	10'492.22	0.00
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	4'847'187.00	4'882'805.50
gegenüber Versicherungsnehmern	2'953.00	3'451.00
gegenüber Finanzverwaltung	4'844'234.00	4'879'354.50
Verbindlichkeiten gegenüber Feuerschutzfonds	0.00	0.00
Sonstige Passiven	598'579.04	461'926.90
Passive Rechnungsabgrenzung	716'518.00	790'486.50
Eigenkapital	214'996'836.64	212'649'333.73
Reservefonds	210'812'647.86	214'329'249.58
Feuerschutzfonds	1'836'685.87	1'857'926.26
Überschuss (+) / Verlust (-)	2'347'502.91	-3'537'842.11
Total Passiven	498'059'971.76	482'409'530.04
	.50 000 01 111 0	.52 100 000104

1

1.4 Geldflussrechnung

Consolidierte Geldflussrechnung	2016	201
Consolitation delianassiconnung	CHF	Z01 CH
onds Flüssige Mittel am 1. Januar	0111	011
Flüssige Mittel	20'123'979.59	52'981'366.7
Festgeldanlagen	16'000'000.00	0.0
Total Fonds Flüssige Mittel am 1. Januar	36'123'979.59	52'981'366.7
eldfluss aus Betriebstätigkeit		
Gewinn des Geschäftsjahres	2'347'502.91	-3'537'842.1
Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-)	-3'293'310.79	11'939'091.9
Wertschriften-Abschreibung (realisierte/nicht realisierte Verluste)	11'878'480.10	14'893'567.4
Wertschriften-Zuschreibung (realisierte/nicht realisierte Gewinne)	-16'710'140.39	-7'516'444.9
Liegenschaften-Abschreibung	1'484'000.00	620'000.0
Wertkorrektur Liegenschaften	0.00	3'855'117.'
Sachanlagen-Abschreibung	54'349.50	86'851.
Zunahme (+) und Abnahme (-) von Rückstellungen	13'826'246.45	1'036'778.
Versicherungstechnische Rückstellungen	10'888'902.00	-1'436'883.
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	2'376'479.45	2'228'166.
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen	20.0	
aus Rückversicherung Elementar	560'865.00	245'495.
Andere nicht geldwirksame Zu- und Abnahmen	-968'516.62	1'004'687.
Ab- (+) und Zunahme (-) Forderungen Derivate Finanzinstrumente	-32'790.52	0.
Ab- (+) und Zunahme (-) Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	-111'203.00	-17'820.
Ab- (+) und Zunahme (-) übrige Forderungen	-1'095'486.70	617'856.
Ab- (+) und Zunahme (-) sonstige Aktiven	-14.80	-18.
Ab- (+) und Zunahme (-) Aktive Rechnungsabgrenzung	233'421.04	239'869.
Ab- (+) und Zunahme (-) Verbindlichkeiten Derivate Finanzinstrumente	10'492.22	0.
Zu- (+) und Abnahme (-) Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	-498.00	-14'508.
Zu- (+) und Abnahme (-) Forderungen Finanzverwaltung Basel-Stadt	-35'120.50	46'404.
Zu- (+) und Abnahme (-) sonstige Passiven	136'652.14	112'757.
Zu- (+) und Abnahme (-) Passive Rechnungsabgrenzung	-73'968.50	20'147.
Total Geldfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cash Flow)	11'911'921.95	10'442'715.
eldfluss aus Investitionstätigkeit		
Investitionen Kapitalanlagen	-139'198'671.51	-152'328'587.
Devestitionen Kapitalanlagen	129'564'407.58	125'115'335.
Investitionen Sachanlagen	-54'349.50	-86'851.
Devestitionen Sachanlagen	0.00	0.
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-9'688'613.43	-27'300'103.0

	2016	2015
	CHF	CHF
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Rückzahlung Darlehen	0.00	0.00
Aufnahme Darlehen	0.00	0.00
Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0.00	0.00
Fonds Flüssige Mittel am 31. Dezember	38'347'288.11	36'123'979.59
Nachweis des Fonds Flüssige Mittel auf den 31. Dezember		
Flüssige Mittel	22'347'288.11	20'123'979.59
Festgeldanlagen	16'000'000.00	16'000'000.00
Total Fonds Flüssige Mittel am 31. Dezember	38'347'288.11	36'123'979.59

1

1.5 Anhang

1 Allgemeines

1.1 Rechtsform und Zweck

Die Gebäudeversicherung Basel-Stadt (GVBS) ist eine selbständige juristische Person des öffentlichen Rechts mit Sitz in Basel. Die konsolidierte Jahresrechnung umfasst die Gebäudeversicherung, den Feuerschutzfonds und die Aedificura AG, welche zu 100% konsolidiert werden.

Die Gebäudeversicherung bezweckt die obligatorische Versicherung von Feuer- und Elementarrisiken auf allen Gebäuden im Kanton Basel-Stadt.

Die Gebäudeversicherung ist auch für die Brand- und Elementarschadenprävention zuständig. Sie betreibt einen Feuerschutzfonds, mit dessen Mitteln sie Beiträge an die Kosten der Aufwendungen für Brand- und Elementarschutzeinrichtungen leistet sowie das kantonale Löschwesen mitfinanziert. Der Feuerschutzfonds wird aus den Prämieneinnahmen (31%) der Gebäudeversicherung gespiesen.

Die Aedificura AG ist eine 100%-Tochtergesellschaft der Gebäudeversicherung Basel-Stadt mit Sitz in Basel. Die Aktiengesellschaft wurde im Jahre 1961 gegründet. Ihr Zweck ist der Erwerb, der Verkauf und die Verwaltung von Liegenschaften.

1.2 Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers AG, Basel

1.3 Mitarbeiter/-innen

Die Firmengruppe Gebäudeversicherung Basel-Stadt beschäftigt 21 Mitarbeiter/-innen (Vorjahr: 19) für 18,3 Vollzeitstellen (Vorjahr: 16,8) sowie 16 - 20 freiberufliche Architektinnen und Architekten als externe Gebäudeschätzer/-innen sowie 6 - 8 Risikoinspektoren im Auftragsverhältnis. Jährlich wird ein KV-Lernender ausgebildet, der über den Ausbildungsverbund des Gewerbeverbandes Basel-Stadt angestellt ist.

2 Grundsätze der Rechnungslegung

2.1 Rechnungslegung

Die konsolidierte Jahresrechnung und sämtliche Jahresrechnungen der konsolidierten Gesellschaften basieren auf den Rechnungslegungsvorschriften des Obligationenrechts und des Gebäudeversicherungsgesetzes des Kantons Basel-Stadt. Die Darstellung und Gliederung der Erfolgsrechnung und Bilanz der Gebäudeversicherung entspricht den Mindestgliederungsvorschriften gemäss Aufsichtsverordnung FINMA 2015 (Eidg. Finanzmarktaufsicht für Versicherungen).

2.2 Konsolidierung

Die Gebäudeversicherung, der Feuerschutzfonds und die Aedificura AG werden in der konsolidierten Jahresrechnung nach der Methode der Vollkonsolidierung mit Aktiven und Passiven sowie Aufwand und Ertrag vollumfänglich zu Buchwerten erfasst. Minderheiten bestehen nicht. Konzerninterne Aktiven und Passiven sowie Aufwendungen und Erträge aus konzerninternen Transaktionen werden eliminiert. Allfällige Zwischengewinne, welche am Bilanzstichtag bestehen, werden ebenfalls eliminiert.

Konsolidierte Gesellschaften	Anteil	Revisionsumfang	Revisionsstelle
Gebäudeversicherung, Basel	100%	ordentliche Revision	PricewaterhouseCoopers AG
Feuerschutzfonds, Basel	100%	eingeschränkte Revision	PricewaterhouseCoopers AG
Aedificura AG, Basel	100%	eingeschränkte Revision	PricewaterhouseCoopers AG

2.3 Bilanzstichtag und Buchführungswährung

Die Jahresrechnungen schliessen jeweils auf den 31. Dezember ab in Schweizer Franken.

2.4 Währungsumrechnung

Die Fremdwährungen werden zum Bilanzstichtag mit dem von der Basler Kantonalbank (BKB) angegebenen Devisenkurs bilanziert.

2.5 Bewertungsgrundsätze

Es gilt grundsätzlich das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und Passiven. Die Bewertungsgrundsätze gelten einheitlich für alle Einzelpositionen.

2.5.1 Forderungen

Die Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern, Rückversicherern, nahestehenden Organisationen, Personen sowie übrigen Dritten werden zu Nominalwerten eingesetzt und betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen angemessen berücksichtigt.

2.5.2 Kapitalanlagen

Immobilien

Die Immobilien werden zum Anschaffungswert bilanziert und jährlich mit 1% des Buchwertes bis auf 60% des Ertragswertes abgeschrieben. Bei umfassenden Sanierungen werden die gesamten Umbaukosten zu 50% als Anschaffungswert in die Bilanz eingesetzt.

Beteiligungen

Die Minderheitsbeteiligungen am Interkantonalen Rückversicherungsverband (IRV), an der Interkantonalen Risikogemeinschaft Elementar (IRG), am Schweizerischen Pool für Erdbebendeckung und an der Vereinigung Kantonaler Feuerversicherung (VKF) werden aus Gründen der Bilanzvorsicht nicht bilanziert.

Festverzinsliche Wertpapiere

Die festverzinslichen Wertpapiere werden zum Kurswert der BKB per Bilanzstichtag bewertet. Marchzinsen werden abgegrenzt.

Aktien

Die Aktien werden zum Kurswert der BKB per Bilanzstichtag bewertet.

Flüssige Mittel in Vermögensverwaltung

Die flüssigen Mittel in Vermögensverwaltung werden zu Nominalwerten bewertet. Sie umfassen Bankguthaben und kurzfristige Festgelder. Sie werden den Kapitalanlagen zugeordnet und durch externe Vermögensverwalter bewirtschaftet.

Übrige langfristige Kapitalanlagen

Die Aktien der Bonainvest Holding AG werden zum aktuellen Kurswert der BKB per Bilanzstichtag bewertet.

2.5.3 Flüssige Mittel (Betriebsnotwendige Liquidität)

Die flüssigen Mittel für die betriebsnotwendige Liquidität umfassen Kassenbestände, Post- und Bankguthaben sowie kurzfristige Festgelder mit einer Laufzeit von höchstens 95 Tagen. Die betriebsnotwendigen flüssigen Mittel werden von der Gebäudeversicherung direkt verwaltet und sind unter "Andere Aktiven" separat bilanziert.

2.5.4 Forderungen aus derivaten Finanzinstrumenten

Derivate Anlageinstrumente sind gemäss Anlagereglement nur zur Absicherung von Vermögenspositionen erlaubt. Es handelt sich dabei um Guthaben aus Währungsabsicherungen. Es bestehen keine Hebelwirkungen.

2.5.5 Versicherungstechnische Rückstellungen

Die Ermittlung des Bedarfs der versicherungstechnischen Rückstellungen für die bekannten, aber noch nicht abgewickelten Schadenfälle erfolgt einzeln aufgrund interner Schatzungen (Einzelfallbewertung).

Die im Geschäftsjahr angefallenen Schäden, für welche noch keine Schadenmeldung vorliegt (IBNR), werden am Jahresende basierend auf bisherigen Erfahrungen und Einschätzungen gesamthaft mittels Schätzungen jeweils für Feuer und Elementar ermittelt.

Für Feuer- und Elementarschäden besteht eine Rückversicherungsdeckung beim Interkantonalen Rückversicherungsverband (IRV) und für Katastrophenschäden mit solidarischer Risikoteilung unter den kantonalen Gebäudeversicherungen besteht eine Rückversicherungsdeckung bei der Interkantonalen Risikogemeinschaft Elementar (IRG).

2.5.6 Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

Die Schwankungsrückstellungen für Risiken auf Kapitalanlagen dienen dazu, die Marktund Volatilitätsrisiken bei den Anlagen in Immobilien, Obligationen, Aktien und alternativen
Anlagen auszugleichen. Entsprechend den Risiken der Kapitalanlagen wird die Höhe der
Schwankungsrückstellungen auf Kapitalanlagen bei der Gebäudeversicherung jährlich festgelegt.
Im Bereich Immobilien (Aedificura AG) besteht ein Renovationsfonds, welcher mit 20% der
Mietzinsen und bei Bedarf zusätzlich alimentiert wird.

2.5.7 Verbindlichkeiten aus derivaten Finanzinstrumenten

Derivate Anlageinstrumente sind gemäss Anlagereglement nur zur Absicherung von Vermögenspositionen erlaubt. Es handelt sich dabei um Verbindlichkeiten aus Währungsabsicherungen. Es bestehen keine Hebelwirkungen.

2.5.8 Eigenkapital

Das Eigenkapital (risikotragendes Kapital der Gebäudeversicherungsgruppe) besteht aus der konsolidierten Bilanzsumme abzüglich des konsolidierten Fremdkapitals. Es ist das unternehmerische Risiko- und Haftungskapital der Firmengruppe, welches zum Ausgleich ungewöhnlich hoher Schwankungen im versicherungstechnischen und Anlagegeschäft dient.

2.5.9 Andere Aktiven und Passiven

Alle anderen Aktiven und Passiven werden zum Nominalwert bewertet.

2.6 Risikomanagement

Die Gebäudeversicherung Basel-Stadt führt seit Jahren periodische Risikoanalysen über ihre Exponierung in Feuer und Elementar durch.

EML-Studien von 2003 und 2015 (Estimated Maximal Loss: grösster zu erwartender Feuer-Schaden, der bei einem verzögerten Einsatz der Feuerwehren innerhalb eines Brandabschnitts entstehen kann) sind zum Schluss gelangt, dass der grösstmögliche Feuerschaden im Versicherungsgebiet der GVBS mit der heutigen Rückversicherungsdeckung und den Eigenmitteln bewältigt werden kann.

Eine im Jahre 2010 durchgeführte Schadenpotenzialstudie der Swiss Re zeigt auf, dass Elementarschadenereignisse mit einer Wiederkehrperiode bis zu 500 Jahren finanziell bewältigt werden können, sofern die verbandsinterne Rückversicherungskapazität der Interkantonalen Risikogemeinschaft Elementar (IRG) ausschliesslich der Gebäudeversicherung Basel-Stadt zur Verfügung stünde.

Die jährliche Risikobeurteilung bei der Aedificura AG hat bisher gezeigt, dass die ermittelten Gefährdungen die finanzielle Situation der Gesellschaft kaum beeinträchtigen und mit den vorhandenen Mitteln problemlos aufgefangen werden können.

Der Wertschriftenbestand der Gebäudeversicherung wird von der Anlagekommission quartalsweise beurteilt. Für dessen Wertschwankungen sind Risikoschwankungsrückstellungen in ausreichendem Umfang vorhanden.

3 Erläuterungen zur konsolidierten Erfolgsrechnung

3.1 Zusammensetzung der Prämien und Versicherungswerte

		2016	2015		
Indexierte Werte per Bilanzstichtag	Vers.werte	Prämien		Vers.werte	Prämien
	in Mio CHF	in CHF		in Mio CHF	in CHF
Basel	73'692	30'355'175		74'324	30'577'970
Riehen	6'201	1'808'121		6'246	1'819'663
Bettingen	526	168'058		527	168'122
TOTAL	80'419	32'331'354		81'097	32'565'755

3.2 Anzahl versicherte Schäden per 31. Dezember

	2016				2015	
	Feuer	Elementar	Total	Feuer	Elementar	Total
Basel	170	392	562	142	114	256
Riehen	17	165	182	22	38	60
Bettingen	1	27	28	2	4	6
TOTAL	188	584	772	166	156	322

3.3 Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung

2015	Feuerschäden	Elementarschäden	Total
Schadenaufwand Geschäftsjahr Zahlungen	-2'134'836.00	-202'235.00	-2'337'071.00
Schadenaufwand Vorjahre Zahlungen	-1'689'022.00	-747'242.00	-2'436'264.00
Total bezahlte Schäden	-3'823'858.00	-949'477.00	-4'773'335.00
Schadenaufwand Geschäftsjahr Veränderung Rückstellung	-4'522'839.00	-2'224'402.00	-6'747'241.00
Schadenaufwand Vorjahre Veränderung Rückstellung	4'885'939.00	3'276'498.00	8'162'437.00
Total Veränderung Rückstellung	363'100.00	1'052'096.00	1'415'196.00
·	,	'	
2016	Feuerschäden	Elementarschäden	Total
Schadenaufwand Geschäftsjahr Zahlungen	-3'207'772.00	-1'189'344.00	-4'397'116.00
Schadenaufwand Vorjahre Zahlungen	-1'997'888.00	-206'261.00	-2'204'149.00
Total bezahlte Schäden	-5'205'660.00	-1'395'605.00	-6'601'265.00
Schadenaufwand Geschäftsjahr Veränderung Rückstellung	-6'198'270.00	-3'584'945.00	-9'783'215.00
Schadenaufwand Vorjahre Veränderung Rückstellung	4'621'505.00	3'270'031.00	7'891'536.00
Total Veränderung Rückstellung	-1'576'765.00	-314'914.00	-1'891'679.00

3.4 Zusammensetzung der Zins- und Dividendenerträge

	2016	2015
Netto-Mietzinseinkünfte	6'313'285.85	6'123'684.75
Zins- und Dividendenerträge	4'806'049.38	5'695'309.04
TOTAL	11'119'335.23	11'782'993.79

3.5 Auflösung der Schwankungsrückstellungen auf Kapitalanlagerisiken

	2016	2015
Schwankungsrückstellungen auf Wertschriften (Gebäudeversicherung)	0	0
Reparaturfonds (Aedificura AG)	0	4'911'833.65
TOTAL	0	4'911'833.65

Bei umfassenden Sanierungen werden die gesamten Umbaukosten zu 50% aktiviert und die restlichen 50% abgeschrieben.

3.6 Bildung der Schwankungsrückstellungen auf Kapitalanlagerisiken

	2016	2015
Schwankungsrückstellungen auf Wertschriften (Gebäudeversicherung)	0	-5'900'000.00
Reparaturfonds (Aedificura AG)	-2'378'479.45	-1'240'000.00
TOTAL	-2'378'479.45	-7'140'000.00

4 Erläuterungen zur konsolidierten Bilanz

4.1 Kapitalanlagespiegel

	Immobilien	Obligationen	Aktien	Flüssige Mittel	Total
				(in Vermögens- verwaltung)	
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Stand 1. Januar 2015	83'900'627.15	183'490'431.42	147'521'338.46	13'510'150.21	428'422'547.24
Aktivierte Baukosten	2'593'490.60				2'593'490.60
Wertkorrektur Immobilien	-3'855'117.75				-3'855'117.75
Abschreibungen	-620'000.00				-620'000.00
Zugänge	0.00	58'416'375.16	91'318'721.31	0.00	149'735'096.47
Abgänge	0.00	-38'648'099.82	-75'546'795.18	-10'920'440.78	-125'115'335.78
Realisierter Erfolg aus Kapitalanlagen		-1'165'932.04	-2'015'561.69	-126.85	-3'181'620.58
Nicht realisierter Erfolg aus Kapitalanlagen	_	-3'531'042.03	-664'459.87		-4'195'501.90
Bestand 31. Dezember 2015	82'019'000.00	198'561'732.69	160'613'243.03	2'589'582.58	443'783'558.30

	Immobilien	langfristige	Obligationen	Aktien	Flüssige	Total
		Kapitalanlagen			Mittel	
					(in Vermögens- verwaltung)	
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Stand 1.Januar 2016	82'019'000.00	0.00	198'561'732.69	160'613'243.03	2'589'582.58	443'783'558.30
Aktivierte Baukosten	0.00					0.00
Wertkorrektur Immobilien	0.00					0.00
Abschreibungen	-1'484'000.00					-1'484'000.00
Zugänge	0.00	6'999'750.00	57'286'200.90	69'435'844.51	5'499'174.40	139'220'969.81
Abgänge	0.00		-52'023'472.87	-77'540'934.71	0.00	-129'564'407.58
Realisierter Erfolg aus Kapitalanlagen			726'283.10	-1'028'141.06	0.00	-301'857.96
Nicht realisier- ter Erfolg aus Kapitalanlagen			667'316.58	4'466'528.62	-22'625.25	5'111'219.95
Bestand 31. Dezember 2016	80'535'000.00	6'999'750.00	205'218'060.40	155'946'540.39	8'066'131.73	456'765'482.52

4.2 Derivate Finanzinstrumente

Wiederbeschaffungswerte derivater Finanzinstrumente per 31.12.

	2016	2015
	CHF	CHF
Kontraktwert	6'082'048.00	0
Negativer Fair Value kurzfristig	-10'492.22	0
Positiver Fair Value kurzfristig	32'790.52	0

4.3 Versicherungstechnische Rückstellungen

Für Verpflichtungen der Interkantonalen Risikogemeinschaft Elementar (IRG)

Gegenüber der Interkantonalen Risikogemeinschaft Elementar (IRG) besteht per 31. Dezember 2016 für Grossschäden eine maximale Beitragsverpflichtung von CHF 25,905 Mio (Vorjahr CHF 26,295 Mio). Per 1.1.2017 wurde die Rückversicherungsstruktur der IRG grundlegend geändert (Kapazität 1,2 Mrd bei einheitlichen Schadenseintrittlimite pro Kanton von neu 50-Jahr-Ereignis bisher 40-Jahr-Ereignis). Die GVBS hat in der Folge ihre Rückversicherungsstruktur entsprechend angepasst. Dabei erhöht sich die maximale Beitragsverpflichtung der GVBS für das Jahr 2017 auf CHF 35,667 Mio. Aus diesem Grunde mussten die versicherungstechnischen Rückstellungen für die IRG auf CHF 36 Mio. aufgestockt werden. Dies wurde bereits auf den Bilanzstichtag 2016 getätigt.

Für Verpflichtungen des Schweizerischen Pools für Erdbebendeckung

Gegenüber dem Schweizerischen Pool für Erdbebendeckung besteht per 31. Dezember 2016 im Ereignisfall eine maximale Beitragsverpflichtung von CHF 22,851 Mio (Vorjahr CHF 23,214 Mio). Dieses Risiko ist vollständig ausfinanziert.

Rückstellungen für nicht eingekaufte Rückversicherung

Die Gebäudeversicherung Basel-Stadt verzichtet auf den vollständigen Einkauf in sämtliche möglichen vom Interkantonalen Rückversicherungsverband (IRV) angebotenen Layer der Feuer- und Elementarschaden-Rückversicherung. Der fehlende Risikotransfer wird mit diesen Rückstellungen kompensiert. Das Risiko ist nicht vollständig ausfinanziert.

4.4 Eventualverbindlichkeiten

Interkantonaler Rückversicherungsverband (IRV)

Gegenüber dem Interkantonalen Rückversicherungsverband (IRV) besteht per 31. Dezember 2016 eine statutarische Nachschusspflicht im Betrag von CHF 7,925 Mio (Vorjahr CHF 8,196 Mio). Derzeit besteht keine Notwendigkeit, dafür Rückstellungen zu äufnen.

4.5 Eigenkapitalnachweis

Eigenkapitalnachweis	Reservefonds	Feuerschutzfonds	Total
	CHF	CHF	CHF
Eigenkapital am 01.01.2015	214'329'249.58	1'857'926.26	216'187'175.84
Jahresverlust	-3'516'601.72	-21'240.39	-3'537'842.11
Eigenkapital am 31.12.2015	210'812'647.86	1'836'685.87	212'649'333.73
Eigenkapital am 01.01.2016	210'812'647.86	1'836'685.87	212'649'333.73
Jahresgewinn	2'311'035.58	36'467.33	2'347'502.91
Eigenkapital am 31.12.2016	213'123'683.44	1'873'153.20	214'996'836.64

5 Andere Angaben

5.1 Langfristige Mietverträge

Der Mietvertrag für die Büroflächen in der Aeschenvorstadt 55, Basel, wurde bis zum 30. Juni 2026 verlängert.

5.2 Verpfändung von Aktiven

Die Gebäudeversicherung Basel-Stadt hat bei der Basler Kantonalbank eine Kreditlimite von CHF 6 Mio, die als Liquiditätsreserve für kurzfristige Engpässe dient. Zur Sicherstellung dieses Kredits hat die Basler Kantonalbank ein Pfandrecht an den Wertschriften, die im Depot aufbewahrt sind. Die Kreditlimite ist, wie im Vorjahr, nicht beansprucht worden.

5.3 Honorar der Revisionsstelle

Das Honorar der Revisionsstelle beträgt für 2016 CHF 61'000 (Vorjahr CHF 71'000), darin enthalten sind einmalige Aufwendungen von CHF 10'000 für Service-Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Anpassung des Internen Kontrollsystems IKS.

5.4 Ausserordentliche Positionen

Es sind keine ausserordentlichen Positionen im Berichtsjahr angefallen.

5.5 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag zu verzeichnen, die einen massgebenden Einfluss auf die Jahresrechnung des Berichtsjahres hätten.

1.6 Revisionsbericht



Bericht der Revisionsstelle

an die Verwaltungskommission der Gebäudeversicherung des Kantons Basel-Stadt

Basel

Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Konzernrechnung der Gebäudeversicherung des Kantons Basel-Stadt bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung und Anhang (Seiten 12-25) für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung der Verwaltungskommission

Die Verwaltungskommission ist für die Aufstellung der Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Konzernrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Verwaltung für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Konzernrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Konzernrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Konzernrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Konzernrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Konzernrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Konzernrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

PricewaterhouseCoopers AG, St. Jakobs-Strasse 25, Postfach, 4002 Basel Telefon: +41 58 792 51 00, Telefax: +41 58 792 51 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften



Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Konzernrechnung für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr den allgemein anerkannten kaufmännischen Grundsätzen gemäss Art. 957 ff. OR und dem kantonalen Gebäudeversicherungsgesetz.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben der Verwaltungskommission ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Basel, 11. Mai 2017



2.1 Lagebericht

Zusammenfassung

Das Geschäftsjahr 2016 schliesst mit einem negativen versicherungstechnischen Ergebnis von -CHF 6,79 Mio (Vorjahr +CHF 8,67 Mio) ab. Infolge Umstrukturierung der IRG-Deckung (Interkantonale Risikogemeinschaft Elementar, solidarische Elementarschadenrückversicherung der Kantonalen Gebäudeversicherungen) mussten die versicherungstechnischen Rückstellungen für die IRG-Verpflichtung um CHF 9,0 Mio auf CHF 36,0 Mio aufgestockt werden. Das Kapitalanlageergebnis ist 2016 mit CHF 8,82 Mio positiv ausgefallen (Vorjahr -CHF 7,48 Mio). Daraus resultiert ein positives Jahresergebnis von CHF 2,31 Mio (Vorjahr -CHF 3,52 Mio). Dieses wird dem Reservefonds zugewiesen. Der Reservefonds beträgt per Ende 2016 CHF 213,12 Mio (Vorjahr CHF 210,81 Mio).

Versicherungstechnik

Das Berichtsjahr war ein durchschnittliches Schadenjahr. Bei den Feuerschäden ist die Schadenfrequenz leicht angestiegen. Es ereigneten sich 188 Feuerschäden (Vorjahr 166) mit einer Schadensumme (bezahlt und reserviert) von CHF 9,41 Mio (Vorjahr CHF 6,66 Mio). Im Elementarschadenbereich wurden 584 (Vorjahr 156) Schadenfälle verzeichnet, verursacht durch kleine Sturm- und Hagelereignisse sowie drei kleinere Überschwemmungen in Riehen. Die Gesamtschadensumme im Elementarschadenbereich beläuft sich im Anfalljahr auf CHF 4,77 Mio (Vorjahr CHF 2,43 Mio). Die gesamten Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung kommen auf CHF 18,05 Mio (Vorjahr CHF 3,59 Mio) zu stehen. Die Erträge aus dem Versicherungsgeschäft belaufen sich auf CHF 17,16 Mio (Vorjahr CHF 17,74 Mio). Bei einem Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung von CHF 5,89 Mio (Vorjahr CHF 5,48 Mio) resultiert ein versicherungstechnisches Ergebnis von -CHF 6,79 Mio (Vorjahr +CHF 8,67 Mio).

Anlagen

Die florierenden Aktienmärkte im Ausland liessen die Erträge aus Kapitalanlagen auf CHF 22,56 Mio ansteigen (Vorjahr CHF 15,21 Mio). Im Jahr 2016 reduzierten sich die Aufwendungen für Kapitalanlagen auf CHF 13,74 Mio (Vorjahr CHF 22,69 Mio). Diese Reduktion bestand im Wesentlichen aus geringeren Verlusten aus Kapitalanlagen. Es mussten im Berichtsjahr keine Rückstellungen für Kapitalanlagen gebildet werden. Dadurch resultiert ein positives Kapitalanlageergebnis von CHF 8,82 Mio (Vorjahr -CHF 7,48 Mio).

Risikobeurteilung

Die Risikotragfähigkeit im Bereich Feuer wurde 2015 von externen Spezialisten beurteilt. Sie kamen zum Schluss, dass der grösstmögliche Feuerschaden im Versicherungsgebiet der Gebäudeversicherung Basel-Stadt mit der heutigen Rückversicherungsstruktur und den Eigenmitteln bewältigt werden kann. Dasselbe gilt für die Risikobeurteilung im Bereich Elementarschaden. Die Überlegungen basieren auf einer Studie der Swiss Re aus dem Jahre 2010.

Ausblick

Für das kommende Geschäftsjahr ist eine Analyse für die Risikotragfähigkeit im Bereich Elementar geplant. Im Besonderen soll die Hagelgefährdung und deren finanzielle Bewältigung im Grossschadenfall analysiert werden.

2.2 Erfolgsrechnung

CHF CHF Prämien 32331354	Erfolgsrechnung	2016	2015
Stempelabgaben	Prämien	CHF	CHF
Stempelabgaben	Bruttoprämien	32'331'354.00	32'565'755.00
Einlage im Feuerschutzhonds	<u> </u>	-1'078'232.70	-1'086'049.85
Rückversicherungsprämier Feuer und Elementar -3471*124.00 -3704*588.00 Rückversicherungsprämie Erdebenpool -1466*000.00 -1456*000.00 Verdiente Prämien für eigene Rechnung 16*627*529.30 16*561*408.15 Sonstige Erträge aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsgeschäft (Regresse) 528*575.65 1180*961.95 Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft 17*156*104.95 17*742*370.10 Zahlungen für Versicherungsfälle brutto -3207*772.00 -2*134*836.00 Feuerschäden bezahlt laufendes Jahr -3*207*772.00 -2*134*836.00 Feuerschäden bezahlt Vorjahre -1997*888.00 0.00 0.00 Elementarschäden bezahlt Vorjahre -1189*344.00 -20*2235.00 0.00 0.00 Elementarschäden bezahlt Vorjahre -2062*281.00 0.00 7.47*242.00 12*270.00 Total Zahlungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung -6*60*042.00 -4*785*605.00 12*2770.00 Total Zahlungen für Versicherungstechnischen Rückstellungen für Feuerschäden -15*76*765.00 363*100.00 0.00 1.00 1.00 1.00 1.00 1.00 0.00 0.00 0.00		-9'688'468.00	-9'758'709.00
Verdiente Prämien für eigene Rechnung 16′627′529.30 16′561′408.15 Sonstige Erträge aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsgeschäft (Regresse) 528′57.665 1′180′961.95 Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft 17′156′104.95 17′742′370.10 Zahlungen für Versicherungsfälle brutto -3′207′772.00 -2′134′836.00 Feuerschäden bezahlt Vorjahre -1′997′888.00 -1′689′022.00 Anteil Rückversicherer Feuerschäden 0.00 0.00 Elementarschäden bezahlt Vorjahre -206′281.00 -202′235.00 Elementarschäden bezahlt Vorjahre -206′281.00 -747′242.00 Anteil Rückversicherer Elementarschäden 0.00 -747′242.00 IRG-Schäden (andere Kantone) -2′777.00 -12′270.00 Total Zahlungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung -6′604′042.00 -4′785′605.00 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für Anteil versicherungstechn. Rückstellung aus Rückvers. Feuer 0.00 0.00 für Anteil versicherungstechn. Rückstellung aus Rückvers. Elementar für Aleinen versicherungstechnischen Rückstellung aus Rückvers. Elementar für Aleinen (andere Kantone) 2777.00 21′867.00 für Anteil versicherungstechnischer Aufwahl		-3'471'124.00	-3'704'588.00
Total Erträge aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsgeschäft (Regresse) 528'575.65 1'180'961.95 Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft 17'156'104.95 17'742'370.10 Zahlungen für Versicherungsfälle brutto -3'207'772.00 -2'134'836.00 -2'134'836.00 -2'134'836.00 -1'199'7888.00 -1'199'788.00 -1'199'7888.00 -1'199'7888.00 -1'199'7888.00 -1'199'7888.00 -1'199'7888.00 -1'199'7888.00 -1'199'7888.00 -1'	Rückversicherungsprämie Erdbebenpool	-1'466'000.00	-1'455'000.00
Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft	Verdiente Prämien für eigene Rechnung	16'627'529.30	16'561'408.15
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto -3'207'772.00 -2'134'836.00 Feuerschäden bezahlt laufendes Jahr -1'997'888.00 -1'689'022.00 Antiell Rückversicherer Feuerschäden 0.00 0.00 Elementarschäden bezahlt Vorjahre -206'261.00 -747'242.00 Antiell Rückversicherer Elementarschäden 0.00 0.00 Antiell Rückversicherer Elementarschäden 0.00 0.00 IRG-Schäden (andere Kantone) -2'777.00 -1'2270.00 Total Zahlungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung -6'604'042.00 -4'785'605.00 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für Feuerschäden -1'576'765.00 363'100.00 für Feuerschäden -1'576'765.00 363'100.00 0.00 für Anteil versicherungstechn. Rückstellung aus Rückvers. Feuer 0.00 0.00 für Anteil versicherungstechn. Rückstellung aus Rückvers. Elementar -560'865.00 -245'495.00 für IRG-Schäden (andere Kantone) 2'777.00 2'1'887.00 für RIG-Schäden (andere Kantone) 2'777.00 2'1'887.00 für RIG-Verpflichtung 9'00'000.00 0.00 für RIG-Verpflichtung <td>Sonstige Erträge aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsgeschäft (Regresse)</td> <td>528'575.65</td> <td>1'180'961.95</td>	Sonstige Erträge aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsgeschäft (Regresse)	528'575.65	1'180'961.95
Peuerschäden bezahlt laufendes Jahr -3'207'772.00 -2'134'836.00	Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft	17'156'104.95	17'742'370.10
Peuerschäden bezahlt laufendes Jahr -3'207'772.00 -2'134'836.00			
Feuerschäden bezahlt Vorjahre	· ·	-//	-/
Anteil Rückversicherer Feuerschäden 0.00 0.00 0.00 Elementarschäden bezahlt laufendes Jahr -1'189'344.00 -202'235.00 Elementarschäden bezahlt laufendes Jahr -206'261.00 -747'242.00 Anteil Rückversicherer Elementarschäden 0.00 0.00 0.00 0.00 IRG-Schäden (andere Kantone) -2'777.00 -12'270.00 -			
Elementarschäden bezahlt laufendes Jahr	·		
Elementarschäden bezahlt Vorjahre -206°261.00 -747'242.00 Anteil Rückversicherer Elementarschäden 0.00 0.00 IRG-Schäden (andere Kantone) -2'777.00 -12'270.00 Total Zahlungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung -6'604'042.00 -4'785'605.00 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für Feuerschäden -1'576'765.00 363'100.00 für Anteil versicherungstechn. Rückstellung aus Rückvers. Feuer 0.00 0.00 für Elementarschäden -314'914.00 1'052'096.00 für Anteil versicherungstechn. Rückstellung aus Rückvers. Elementar -560'865.00 -245'995.00 für IRG-Schäden (andere Kantone) 2'777.00 21'687.00 für IRG-Verpflichtung -9'000'000.00 0.00 für Erdbebenpool-Verpflichtung 0.00 0.00 für erdbebenpool-Verpflichtung 0.00 0.00 Total Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen -11'449'767.00 1'191'388.00 Total Veränderungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung -18'053'809.00 -3'594'217.00 Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -18'053'809.00 -3'594'217.00			
Anteil Rückversicherer Elementarschäden 0.00 0.00 1RG-Schäden (andere Kantone) -2:777.00 -1:2:270.00 -1:2:270.00 -1:2:270.00 -1:2:2:00.00 -1:2:2:00.00 -1:2:2:00.00 -1:2:2:00.00 -1:2:2:00.00 -1:2:2:00.00 -1:2:2:00.00 -1:2:2:0.00 -1:2:2:0.00 -1:2:2:0.00 -1:2:2:0.00 -1:2:2:0.00 -1:2:2:0			
Total Zahlungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung			
Total Zahlungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung -6'604'042.00 -4'785'605.00 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für Feuerschäden -1'576'765.00 363'100.00 für Anteil versicherungstechn. Rückstellung aus Rückvers. Feuer 0.00 0.00 für Anteil versicherungstechn. Rückstellung aus Rückvers. Elementar -560'865.00 -245'495.00 für Anteil versicherungstechn. Rückstellung aus Rückvers. Elementar -560'865.00 -245'495.00 für IRG-Schäden (andere Kantone) 2'777.00 21'687.00 für IRG-Verpflichtung -9'000'000.00 0.00 für Erdbebenpool-Verpflichtung 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 für Licht eingekaufte Rückversicherung 0.00 0.00 Total Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen -11'449'767.00 1'191'388.00 Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -18'053'809.00 -3'594'217.00 Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -1'1425'407.82 -1'142'961.74 Personalaufwand -393'066.11 -398'629.05 Verwaltungsaufwand -393'066.63 -329'389.79 Aufwand Riisikoinspek			
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für Feuerschäden -1'576'765.00 363'100.00 für Feuerschäden -1'576'765.00 363'100.00 für Anteil versicherungstechn. Rückstellung aus Rückvers. Feuer 0.00 0.00 für Elementarschäden -314'914.00 1'052'096.00 für Anteil versicherungstechn. Rückstellung aus Rückvers. Elementar -560'865.00 -245'495.00 für IRG-Schäden (andere Kantone) 2'777.00 21'687.00 für IRG-Verpflichtung -9'000'000.00 0.00 für Erdbebenpool-Verpflichtung 0.00 0.00 für nicht eingekaufte Rückversicherung 0.00 0.00 für nicht eingekaufte Rückversicherungstechnischen Rückstellungen -11'449'767.00 1'191'388.00 Total Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen -18'053'809.00 -3'594'217.00 Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -18'053'809.00 -3'594'217.00 Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -1'225'407.82 -1'142'961.74 Personalaufwand -3'088'325.14 -2'804'720.84 Gebäudeaufwand -393'066.11 -398'629.05 Verwaltungsaufwand <	nia condon (diadro rantono)	2777.00	12 27 0.00
für Feuerschäden -1'576'765.00 363'100.00 für Anteil versicherungstechn. Rückstellung aus Rückvers. Feuer 0.00 0.00 für Elementarschäden -314'914.00 1'052'096.00 für Anteil versicherungstechn. Rückstellung aus Rückvers. Elementar -560'865.00 -245'495.00 für IRG-Schäden (andere Kantone) 2'777.00 21'687.00 für IRG-Verpflichtung -9'000'000.00 0.00 für Erdbebenpool-Verpflichtung 0.00 0.00 für nicht eingekaufte Rückversicherung 0.00 0.00 Total Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen -11'449'767.00 1'191'388.00 Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -18'053'809.00 -3'594'217.00 Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -1'225'407.82 -1'142'961.74 Personalaufwand -1'225'407.82 -1'142'961.74 Personalaufwand -3'088'325.14 -2'804'720.84 Gebäudeaufwand -393'066.11 -398'629.05 Verwaltungsaufwand -393'066.11 -398'629.05 Verwaltungsaufwand -307'208.75 -296'077.80 Informatikaufwand	Total Zahlungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	-6'604'042.00	-4'785'605.00
für Feuerschäden -1'576'765.00 363'100.00 für Anteil versicherungstechn. Rückstellung aus Rückvers. Feuer 0.00 0.00 für Elementarschäden -314'914.00 1'052'096.00 für Anteil versicherungstechn. Rückstellung aus Rückvers. Elementar -560'865.00 -245'495.00 für IRG-Schäden (andere Kantone) 2'777.00 21'687.00 für IRG-Verpflichtung -9'000'000.00 0.00 für Erdbebenpool-Verpflichtung 0.00 0.00 für nicht eingekaufte Rückversicherung 0.00 0.00 Total Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen -11'449'767.00 1'191'388.00 Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -18'053'809.00 -3'594'217.00 Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -1'225'407.82 -1'142'961.74 Personalaufwand -1'225'407.82 -1'142'961.74 Personalaufwand -3'088'325.14 -2'804'720.84 Gebäudeaufwand -393'066.11 -398'629.05 Verwaltungsaufwand -393'066.11 -398'629.05 Verwaltungsaufwand -307'208.75 -296'077.80 Informatikaufwand	Veränderung der versieherungstechnischen Dückstellungen		
für Anteil versicherungstechn. Rückstellung aus Rückvers. Feuer 0.00 0.00 für Elementarschäden -314'914.00 1'052'096.00 für Anteil versicherungstechn. Rückstellung aus Rückvers. Elementar -560'865.00 -245'495.00 für IRG-Schäden (andere Kantone) 2'777.00 21'687.00 für IRG-Verpflichtung -9'000'000.00 0.00 für Erdebenpool-Verpflichtung 0.00 0.00 für nicht eingekaufte Rückversicherung 0.00 0.00 Total Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen -11'449'767.00 1'191'388.00 Total Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung -18'053'809.00 -3'594'217.00 Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -1'225'407.82 -1'142'961.74 Personalaufwand -1'225'407.82 -1'142'961.74 Personalaufwand -3'088'325.14 -2'804'720.84 Gebäudeaufwand -398'629.51 -2'804'720.84 Gebäudeaufwand -398'629.66.63 -329'389.79 Aufwand Risikoinspektoren -307'208.75 -296'077.80 Informatikaufwand -464'340.85 -423'593.50		1,676,765.00	363400.00
für Elementarschäden -314'914.00 1'052'096.00 für Anteil versicherungstechn. Rückstellung aus Rückvers. Elementar -560'865.00 -245'495.00 für IRG-Schäden (andere Kantone) 2'777.00 21'687.00 für IRG-Verpflichtung -9'000'000.00 0.00 für Erdbebenpool-Verpflichtung 0.00 0.00 für nicht eingekaufte Rückversicherung 0.00 0.00 Total Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen -11'449'767.00 1'191'388.00 Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -18'053'809.00 -3'594'217.00 Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -1'225'407.82 -1'142'961.74 Personalaufwand -3'088'325.14 -2'804'720.84 Gebäudeaufwand -393'066.11 -398'629.05 Verwaltungsaufwand -393'066.11 -398'629.05 Verwaltungsaufwand -359'664.63 -329'389.79 Aufwand Risikoinspektoren -307'208.75 -296'077.80 Informatikaufwand -464'340.85 -423'593.50 Abschreibungen -5'482'224.47 Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -5'89			
für Anteil versicherungstechn. Rückstellung aus Rückvers. Elementar -560'865.00 -245'495.00 für IRG-Schäden (andere Kantone) 2'777.00 21'687.00 für IRG-Verpflichtung -9'000'000.00 0.00 für Erdbebenpool-Verpflichtung 0.00 0.00 für nicht eingekaufte Rückversicherung 0.00 0.00 Total Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen -11'449'767.00 1'191'388.00 Total Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung -18'053'809.00 -3'594'217.00 Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung Versicherungstechnischer Aufwand -1'225'407.82 -1'142'961.74 Personalaufwand -3'088'325.14 -2'804'720.84 Gebäudeaufwand -393'066.11 -398'629.05 Verwaltungsaufwand -359'664.63 -329'389.79 Aufwand Risikoinspektoren -307'208.75 -296'077.80 Informatikaufwand -464'340.85 -423'593.50 Abschreibungen -5'892'362.80 -5'482'224.47 Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -5'892'362.80 -5'482'224.47			
für IRG-Schäden (andere Kantone) 2'777.00 21'687.00 für IRG-Verpflichtung -9'000'000.00 0.00 für Erdbebenpool-Verpflichtung 0.00 0.00 für nicht eingekaufte Rückversicherung 0.00 0.00 Total Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen -11'449'767.00 1'191'388.00 Total Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung -18'053'809.00 -3'594'217.00 Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung Versicherungstechnischer Aufwand -1'225'407.82 -1'142'961.74 Personalaufwand -3'088'325.14 -2'804'720.84 Gebäudeaufwand -393'066.11 -398'629.05 Verwaltungsaufwand -359'664.63 -329'389.79 Aufwand Risikoinspektoren -307'208.75 -296'077.80 Informatikaufwand -464'340.85 -423'593.50 Abschreibungen -5'482'224.47 Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -5'892'362.80 -5'482'224.47 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft -23'946'171.80 -9'076'441.47			
für IRG-Verpflichtung -9'000'000.00 0.00 für Erdbebenpool-Verpflichtung 0.00 0.00 für nicht eingekaufte Rückversicherung 0.00 0.00 Total Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen -11'449'767.00 1'191'388.00 Total Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung Versicherungstechnischer Aufwand -1'225'407.82 -1'142'961.74 Personalaufwand -3'088'325.14 -2'804'720.84 Gebäudeaufwand -393'066.11 -398'629.05 Verwaltungsaufwand -393'066.11 -398'629.05 Verwaltungsaufwand -359'664.63 -329'389.79 Aufwand Risikoinspektoren -307'208.75 -296'077.80 Informatikaufwand -464'340.85 -423'593.50 Abschreibungen -5'482'324.47 Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -5'892'362.80 -5'482'224.47 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft -23'946'171.80 -9'076'441.47			
für Erdbebenpool-Verpflichtung 0.00 0.00 für nicht eingekaufte Rückversicherung 0.00 0.00 Total Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen -11'449'767.00 1'191'388.00 Total Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -1'225'407.82 -1'142'961.74 Personalaufwand -3'088'325.14 -2'804'720.84 Gebäudeaufwand -398'629.05 -398'629.05 Verwaltungsaufwand -359'664.63 -329'389.79 Aufwand Risikoinspektoren -307'208.75 -296'077.80 Informatikaufwand -464'340.85 -423'593.50 Abschreibungen -54'349.50 -86'851.75 Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -5'892'362.80 -5'482'224.47 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft -23'946'171.80 -9'076'441.47			
für nicht eingekaufte Rückversicherung 0.00 0.00 Total Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen -11'449'767.00 1'191'388.00 Total Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung -18'053'809.00 -3'594'217.00 Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -1'225'407.82 -1'142'961.74 Personalaufwand -3'088'325.14 -2'804'720.84 Gebäudeaufwand -393'066.11 -398'629.05 Verwaltungsaufwand -359'664.63 -329'389.79 Aufwand Risikoinspektoren -307'208.75 -296'077.80 Informatikaufwand -464'340.85 -423'593.50 Abschreibungen -54'349.50 -86'851.75 Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -5'892'362.80 -5'482'224.47 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft -23'946'171.80 -9'076'441.47		0.00	0.00
Total Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung -18'053'809.00 -3'594'217.00 Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -1'225'407.82 -1'142'961.74 Personalaufwand -3'088'325.14 -2'804'720.84 Gebäudeaufwand -393'066.11 -398'629.05 Verwaltungsaufwand -359'664.63 -329'389.79 Aufwand Risikoinspektoren -307'208.75 -296'077.80 Informatikaufwand -464'340.85 -423'593.50 Abschreibungen -54'349.50 -86'851.75 Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -5'892'362.80 -5'482'224.47 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft -23'946'171.80 -9'076'441.47		0.00	0.00
Total Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung -18'053'809.00 -3'594'217.00 Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -1'225'407.82 -1'142'961.74 Personalaufwand -3'088'325.14 -2'804'720.84 Gebäudeaufwand -393'066.11 -398'629.05 Verwaltungsaufwand -359'664.63 -329'389.79 Aufwand Risikoinspektoren -307'208.75 -296'077.80 Informatikaufwand -464'340.85 -423'593.50 Abschreibungen -54'349.50 -86'851.75 Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -5'892'362.80 -5'482'224.47 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft -23'946'171.80 -9'076'441.47			
Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung Versicherungstechnischer Aufwand -1'225'407.82 -1'142'961.74 Personalaufwand -3'088'325.14 -2'804'720.84 Gebäudeaufwand -393'066.11 -398'629.05 Verwaltungsaufwand -359'664.63 -329'389.79 Aufwand Risikoinspektoren -307'208.75 -296'077.80 Informatikaufwand -464'340.85 -423'593.50 Abschreibungen -54'349.50 -86'851.75 Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -5'892'362.80 -5'482'224.47 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft -23'946'171.80 -9'076'441.47	Total Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen	-11'449'767.00	1'191'388.00
Versicherungstechnischer Aufwand -1'225'407.82 -1'142'961.74 Personalaufwand -3'088'325.14 -2'804'720.84 Gebäudeaufwand -393'066.11 -398'629.05 Verwaltungsaufwand -359'664.63 -329'389.79 Aufwand Risikoinspektoren -307'208.75 -296'077.80 Informatikaufwand -464'340.85 -423'593.50 Abschreibungen -54'349.50 -86'851.75 Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -5'892'362.80 -5'482'224.47 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft -23'946'171.80 -9'076'441.47	Total Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	-18'053'809.00	-3'594'217.00
Versicherungstechnischer Aufwand -1'225'407.82 -1'142'961.74 Personalaufwand -3'088'325.14 -2'804'720.84 Gebäudeaufwand -393'066.11 -398'629.05 Verwaltungsaufwand -359'664.63 -329'389.79 Aufwand Risikoinspektoren -307'208.75 -296'077.80 Informatikaufwand -464'340.85 -423'593.50 Abschreibungen -54'349.50 -86'851.75 Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -5'892'362.80 -5'482'224.47 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft -23'946'171.80 -9'076'441.47	Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung		
Personalaufwand -3'088'325.14 -2'804'720.84 Gebäudeaufwand -393'066.11 -398'629.05 Verwaltungsaufwand -359'664.63 -329'389.79 Aufwand Risikoinspektoren -307'208.75 -296'077.80 Informatikaufwand -464'340.85 -423'593.50 Abschreibungen -54'349.50 -86'851.75 Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -5'892'362.80 -5'482'224.47 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft -23'946'171.80 -9'076'441.47		-1'225'407.82	-1'142'961.74
Gebäudeaufwand -393'066.11 -398'629.05 Verwaltungsaufwand -359'664.63 -329'389.79 Aufwand Risikoinspektoren -307'208.75 -296'077.80 Informatikaufwand -464'340.85 -423'593.50 Abschreibungen -54'349.50 -86'851.75 Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -5'892'362.80 -5'482'224.47 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft -23'946'171.80 -9'076'441.47	-		
Aufwand Risikoinspektoren -307'208.75 -296'077.80 Informatikaufwand -464'340.85 -423'593.50 Abschreibungen -54'349.50 -86'851.75 Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -5'892'362.80 -5'482'224.47 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft -23'946'171.80 -9'076'441.47	Gebäudeaufwand		
Aufwand Risikoinspektoren -307'208.75 -296'077.80 Informatikaufwand -464'340.85 -423'593.50 Abschreibungen -54'349.50 -86'851.75 Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -5'892'362.80 -5'482'224.47 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft -23'946'171.80 -9'076'441.47	Verwaltungsaufwand		
Abschreibungen -54'349.50 -86'851.75 Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -5'892'362.80 -5'482'224.47 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft -23'946'171.80 -9'076'441.47		-307'208.75	-296'077.80
Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung -5'892'362.80 -5'482'224.47 Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft -23'946'171.80 -9'076'441.47	Informatikaufwand	-464'340.85	
Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft -23'946'171.80 -9'076'441.47	Abschreibungen	-54'349.50	-86'851.75
	Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung	-5'892'362.80	-5'482'224.47
Total versicherungstechnisches Ergebnis -6'790'066.85 8'665'928.63	Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft	-23'946'171.80	-9'076'441.47
	Total versicherungstechnisches Ergebnis	-6'790'066.85	8'665'928.63

	2016	2015
	CHF	CHF
Erträge aus Kapitalanlagen		
Zins- und Dividendenerträge aus Kapitalanlagen	5'425'122.58	7'215'508.09
Realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen	5'329'647.64	2'083'272.53
Nicht realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen	11'380'492.75	5'433'172.42
Währungsgewinne aus Kapitalanlagen	410'908.19	462'560.80
Sonstige Erträge aus Kapitalanlagen	15'936.83	15'632.73
Auflösung Schwankungsrückstellungen auf Wertschriften	0.00	0.00
Total Erträge aus Kapitalanlagen	22'562'107.99	15'210'146.57
Aufwardungen für Kanttalanlanan		
Aufwendungen für Kapitalanlagen	E(004)E0E 00	E(004(000 44
Realisierte Verluste aus Kapitalanlagen	-5'631'505.60	-5'264'893.11
Nicht realisierte Verluste aus Kapitalanlagen	-6'246'974.50	-9'628'674.32
Währungsverluste aus Kapitalanlagen	-575'702.36	-675'626.14
Vermögensverwaltungsgebühren	-910'942.49	-890'444.48
Bankspesen und Kommissionen	-376'592.10	-332'360.17
Bildung Schwankungsrückstellungen auf Wertschriften	0.00	-5'900'000.00
Total Aufwendungen für Kapitalanlagen	-13'741'717.05	-22'691'998.22
Kapitalanlageergebnis	8'820'390.94	-7'481'851.65
Sonstige finanzielle Erträge	286'441.14	304'814.42
Sonstige finanzielle Aufwendungen	-5'729.65	-5'493.12
Ottolige intalizielle Autwertdungen	-5 7 2 9.05	-5 495.12
Operatives Ergebnis	2'311'035.58	1'483'398.28
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	-5'000'000.00
Ausseloide Itiliche i Adiwand	0.00	
Überschuss (+) / Verlust (-) vor Steuern	2'311'035.58	-3'516'601.72
		-3′516′601.72 0.00
Überschuss (+) / Verlust (-) vor Steuern	2'311'035.58	
Überschuss (+) / Verlust (-) vor Steuern	2'311'035.58	

2.3 Bilanz

Aktiven per 31. Dezember	2016	2015
	CHF	CHF
Kapitalanlagen	451'983'688.07	441'461'296.52
Immobilien	0.00	0.00
Beteiligungen (Feuerschutzfonds und Aedificura AG)	1'923'253.20	1'886'785.87
Festverzinsliche Wertpapiere	205'218'060.40	198'561'732.69
Darlehen Aedificura	80'829'702.35	77'809'952.35
Aktien	155'946'540.39	160'613'243.03
Flüssige Mittel (in Vermögensverwaltung)	8'066'131.73	2'589'582.58
Andere Aktiven	29'401'315.83	26'595'872.41
Forderungen aus derivaten Finanzinstrumenten	32'790.52	0.00
Betriebsnotwendige Liquidität	26'671'736.17	24'111'399.12
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	60'658.00	621'523.00
für Feuer	0.00	0.00
für Elementar	60'658.00	621'523.00
Sachanlagen	4.00	4.00
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	138'400.00	27'197.00
gegenüber Versicherungsnehmern	138'400.00	27'197.00
gegenüber Rückversicherungen	0.00	0.00
Forderungen gegenüber Feuerschutzfonds	8'601.60	0.00
Übrige Forderungen	1'446'893.48	560'110.99
Sonstige Aktiven (Mietzinsdepot)	148'136.35	148'121.55
Aktive Rechnungsabgrenzung	894'095.71	1'127'516.75
Total Aktiven	481'385'003.90	468'057'168.93

Passiven per 31. Dezember	2016	2015
	CHF	CHF
Fremdkapital	266'388'167.26	255'407'835.20
Versicherungstechnische Rückstellungen	186'525'653.00	175'636'751.00
für Feuer-Schäden	9'492'211.00	7'915'446.00
für Elementar-Schäden	6'333'442.00	6'018'528.00
für IRG-Schäden (andere Kantone)	0.00	2'777.00
für IRG-Verpflichtung	36'000'000.00	27'000'000.00
für Erdbeben-Pool-Verpflichtung	24'700'000.00	24'700'000.00
für nicht eingekaufte Rückversicherung	110'000'000.00	110'000'000.00
Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	79'158'000.00	79'160'000.00
für Schwankungsrisiken auf Kapitalanlagen	79'100'000.00	79'100'000.00
für übrige Rückstellungen	58'000.00	60'000.00
Verbindlichkeiten aus derivaten Finanzinstrumenten	10'492.22	0.00
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	2'953.00	3'451.00
gegenüber Versicherungsnehmern	2'953.00	3'451.00
gegenüber Versicherungsgesellschaften	0.00	0.00
Verbindlichkeiten gegenüber Feuerschutzfonds	0.00	20'415.80
Sonstige Passiven	598'579.04	461'926.90
Passive Rechnungsabgrenzung	92'490.00	125'290.50
Eigenkapital	214'996'836.64	212'649'333.73
Reservefonds	210'812'647.86	214'329'249.58
Feuerschutzfonds	1'873'153.20	1'836'685.87
Überschuss (+) / Verlust (-)	2'311'035.58	-3'516'601.72
Total Passiven	481'385'003.90	468'057'168.93
Total Passiven	481'385'003.90	468'057'168.93

2.4 Statistik

Gebäudebestand und Versicherungskapital Prämien und Prämiensat					Prämiensatz
Jahr	Anzahl Gebäude	Versichertes Bauvolumen	Versicherungs- kapital	Einnahmen (Brutto)	Mittlerer Prämiensatz
		Mio m ³	Mio CHF	Mio CHF	%
Brandv	ersicherungsgesetz v	om 2.7.1908			
1920	23'033	-	1'009.2	0.4	0.350
1930	27'335	-	1'430.5	0.7	0.473
1940	30'715	43.6	1'848.4	0.9	0.480
Versiche	rungskapital stabilisie	ert auf 160 % (RRB	3 vom 18.12.1948)		
1950	33'633	50.1	3'489.2	1.7	0.482
1960	36'278	60.8	4'624.2	2.3	0.488
1970	35'567	73.2	6'278.5	3.3	0.521
Gebäud	deversicherungsgeset	z vom 22.3.1973			
1980	35'391	88.8	28'151.9	16.1	0.573
1990	35'985	96.6	47'073.4	33.9	0.720
2000	36'291	101.9	56'901.8	20.3	0.357
2007	35'958	104.8	67'041.5	23.5	0.351
2008	35'877	106.0	71'098.2	25.0	0.351
2009	35'592	106.5	74'633.9	26.3	0.352
2010	35'503	106.7	75'384.1	30.5	0.404
2011	35'434	106.7	76'662.0	31.0	0.405
2012	35'429	106.6	78'412.4	31.6	0.403
2013	35'391	107.9	80'252.2	32.2	0.403
2014	35'350	108.3	80'145.0	32.3	0.402
2015	35'295	108.9	81'096.9	32.6	0.401
2016	35'214	109.0	80'418.6	32.3	0.401

Feuer - und Elementarschäden		Jahresergeb	nis und Reserv	efonds		
Feuer	Elementar	Total	in Promille des Versicherungs- kapitals	Ergebnis Jahres- rechnung	Reserve- fonds	Jahr
Mio CHF	Mio CHF	Mio CHF	%。	Mio CHF	Mio CHF	
				Brandversicherur	ngsgesetz vom 2	2.7.1908
0.2		0.2	0.163	-0.10	4.00	1920
0.2		0.2	0.143	0.10	7.00	1930
0.2	0.0	0.4	0.143	0.10	9.80	1940
0.5	0.0					
		Versich	erungskapital stab	ilisiert aut 160 %	(RRB vom 18.1	(2.1948)
0.1	0.0	0.1	0.041	0.90	13.50	1950
0.2	0.0	0.2	0.053	1.30	22.80	1960
2.0	0.1	2.1	0.331	-0.20	31.90	1970
			Gebä	udeversicherung	sgesetz vom 22	2.3.1973
3.5	0.4	3.9	0.138	0.30	28.00	1980
3.5	6.3	9.8	0.209	14.20	126.80	1990
12.1	1.4	13.5	0.238	6.80	224.80	2000
14.2	2.2	16.4	0.244	0.88	185.95	2007
13.0	1.6	14.6	0.206	-39.10	146.85	2008
8.4	3.8	12.2	0.164	15.82	162.67	2009
18.0	3.7	21.7	0.288	3.38	166.05	2010
12.1	4.8	16.9	0.220	-1.40	164.65	2011
6.8	8.9	15.7	0.200	9.45	174.10	2012
11.1	2.1	13.3	0.165	15.31	189.41	2013
5.3	4.5	9.8	0.123	24.92	214.33	2014
6.7	2.4	9.1	0.112	-3.52	210.81	2015
9.4	4.8	14.2	0.177	2.31	213.12	2016

Feuerschutzfonds

Die Gebäudeversicherung Basel-Stadt äufnet einen Feuerschutzfonds, dessen Mittel der Schadenverhütung und -bekämpfung dienen (Gebäudeversicherungsgesetz § 33). Er wird aus 31% der Prämieneinnahmen gespiesen (Verordnung zum Gebäudeversicherungsgesetz § 23). Davon wird die Hälfte dem Kanton Basel-Stadt als Beitrag an die Kosten des Löschwesens überwiesen. Mit der anderen Hälfte finanziert die Gebäudeversicherung Brand- und Elementarschutzeinrichtungen.

Geschäftsjahr 2016

Im Berichtsjahr 2016 überwies die Gebäudeversicherung CHF 9,69 Mio (Vorjahr CHF 9,76 Mio) an den Feuerschutzfonds. Dem Kanton Basel-Stadt wurden davon CHF 4,84 Mio (Vorjahr CHF 4,88 Mio) als Beitrag an die Kosten des Löschwesens ausbezahlt und für Brand- und Elementarschutzeinrichtungen wurden CHF 4,81 Mio (Vorjahr CHF 4,90 Mio) in Form von Subventionen ausgerichtet.

Vermögen

Das Vermögen des Feuerschutzfonds belief sich Ende Jahr auf CHF 1,87 Mio (Vorjahr CHF 1,84 Mio).

Ausblick

Für 2017 rechnet die Gebäudeversicherung mit einer Zuweisung an den Feuerschutzfonds in der Höhe von CHF 9,50 Mio. Der Rückgang von 1,0% entspricht in etwa dem rückläufigen Baukostenindex, welcher Berechnungsgrundlage für die Versicherungswerte und die Prämienbemessung ist.

3.2 Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung	2016	2015
	CHF	CHF
Fondsertrag		
Gesetzliche Zuwendung der Gebäudeversicherung Basel-Stadt	9'688'468.00	9'758'709.00
Diverse Zuwendungen	199.00	82.50
Total Fondserträge	9'688'667.00	9'758'791.50
-		
Fondsaufwand		
Beitrag an die Kosten des Löschwesens	-4'844'234.00	-4'879'354.50
Ausrichtung von Subventionen	-4'808'999.60	-4'903'151.00
Total Fondsaufwendungen	-9'653'233.60	-9'782'505.50
Sonstiger finanzieller Ertrag	1'058.33	2'504.97
Sonstige finanzielle Aufwendungen	-24.40	-31.36
Operatives Exactorie	36'467.33	-21'240.39
Operatives Ergebnis	30 407.33	-21 240.39
Überschuss (+) / Verlust (-) vor Steuern	36'467.33	-21'240.39
Direkte Steuern	0.00	0.00
lahusa aurahuda	00/407.00	04/040 00
Jahresergebnis	36'467.33	-21'240.39

Bilanz 3.3

Aktiven per 31. Dezember	2016	2015
Aktiven per 31. Dezember		
	CHF	CHF
Andere Aktiven	7'344'616.80	7'375'836.37
Betriebsnotwendige Liquidität	7'344'246.38	7'354'543.83
Forderungen gegenüber Gebäudeversicherung Basel-Stadt	0.00	20'415.80
Übrige Forderungen (Verrechnungssteuer)	370.42	876.74
Total Aktiven	7'344'616.80	7'375'836.37
Passiven per 31. Dezember		
Fremdkapital	5'471'463.60	5'539'150.50
Verbindlichkeiten	4'852'835.60	4'879'354.50
gegenüber Finanzverwaltung	4'844'234.00	4'879'354.50
gegenüber Gebäudeversicherung Basel-Stadt	8'601.60	0.00
Passive Rechnungsabgrenzung	618'628.00	659'796.00
Fondsvermögen 31. Dezember	1'873'153.20	1'836'685.87
Feuerschutzfonds 1. Januar	1'836'685.87	1'857'926.26
Überschuss (+) / Verlust (-)	36'467.33	-21'240.39
Total Passiven	7'344'616.80	7'375'836.37

4.1 Lagebericht

Einkünfte

Im Berichtsjahr weist die Liegenschaftsrechnung auf der Ertragsseite Soll-Mietzinseinnahmen von CHF 6,32 Mio (Vorjahr CHF 6,20 Mio) aus. Nach Bereinigung der Leerstände in der Höhe von -CHF 0,08 Mio (Vorjahr -CHF 0,13 Mio) und diversen Einnahmen von CHF 75'273.00 (Vorjahr CHF 56'546.95) ergibt sich ein Brutto-Ertrag von CHF 6,31 Mio (Vorjahr CHF 6,12 Mio). Die Mieteinnahmen und Leerstände verbesserten sich zum Vorjahr.

Liegenschaftsaufwand

Die Betriebskosten beziffern sich auf CHF 0,59 Mio (Vorjahr CHF 0,64 Mio), der ordentliche Unterhalt auf CHF 0,70 Mio (Vorjahr CHF 0,69 Mio). Die Renovationen beliefen sich auf CHF 0,48 Mio (Vorjahr CHF 1,45 Mio).

Sanierungen

Im Berichtsjahr wurden keine Sanierungen vorgenommen.

Finanzaufwand

Die Darlehenszinsen betrugen CHF 0,62 Mio (Vorjahr CHF 1,56 Mio). Die Abschreibungen sind im Berichtsjahr mit CHF 1,48 Mio (Vorjahr CHF 0,62 Mio) hoch ausgefallen, weil wegen der Überbewertung von drei Liegenschaften Sonderabschreibungen getätigt worden sind. Dem Renovationsfonds wurden 20% der Mieterträge, d.h. CHF 1,26 Mio (Vorjahr CHF 1,24 Mio) zugewiesen.

Betriebsaufwand

Der Betriebsaufwand belief sich auf CHF 47'378.10 (Vorjahr CHF 59'887.45), die bezahlten Steuern auf CHF 14'518.35 (Vorjahr CHF 19'665.15).

Ergebnis

Der Ertragsüberschuss von CHF 1,12 Mio wird dem Renovationsfonds gutgeschrieben. Dieser beträgt per Ende Berichtsjahr CHF 11,21 Mio (Vorjahr CHF 8,83 Mio).

Vermögen

Der Buchwert der Immobilien beträgt nach den getätigten Abschreibungen CHF 80,5 Mio (CHF 82,0 Mio). Im Berichtsjahr wurden Aktien der Bonainvest Holding AG gekauft. Die Bonainvest Holding AG investiert in nachhaltige, an zentraler ÖV-Lage gelegene Wohnprojekte entlang des Jurabogens. Die Aktien haben den Charakter einer langfristigen Beteiligung und dienen als Ergänzung zu den direkt gehaltenen Immobilien. Die Kapitalanlagen haben sich im Berichtsjahr dadurch auf CHF 87,5 Mio (Vorjahr CHF 82,0 Mio) erhöht.

Ausblick

Für das bevorstehende Geschäftsjahr sind Sanierungen / Umbauten in der Höhe von CHF 1,1 Mio. geplant. Für Renovationen rechnet die Aedificura AG im kommenden Jahr mit CHF 1,18 Mio. Zwecks Diversifikation und Ausbaus des Portefeuilles ist Aedificura AG auf der Suche nach geeigneten Liegenschaften im Raume Deutschschweiz.

4.2 Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung	2016	2015
	CHF	CHF
Liegenschaftsrechnung		
Mietzinseinnahmen Soll	6'316'201.30	6'200'215.30
Nebenkosten-Pauschalen	28'390.00	28'485.00
Diverse Einnahmen	46'883.00	28'061.95
Brooks Emmanified	10 000.00	20 001.00
Brutto-Ertrag Soll	6'391'474.30	6'256'762.25
Leerstände	-78'188.45	-133'077.50
Brutto-Ertrag	6'313'285.85	6'123'684.75
Betriebskosten	-591'863.85	-638'942.55
Ordentlicher Unterhalt	-695'972.50	-689'602.65
Renovationen/Grossreparaturen	-482'000.40	-1'445'413.55
Sanierungen/Umbau	0.00	-4'765'808.00
Netto-Ertrag	4'543'449.10	-1'416'082.00
Darlehenszinsen	-619'073.20	-1'556'199.05
Abschreibungen	-1'484'000.00	-620'000.00
Einlage in Renovationsfonds (20 % der Mieterträge)	-1'263'200.00	-1'240'000.00
Saldo Liegenschaftsrechnung	1'177'175.90	-4'832'281.05
Betriebsaufwand		
Entschädigung Verwaltungsrat	-39'798.65	-52'258.20
Allgemeiner Aufwand	-7'699.40	-7'803.75
Finanzertrag	0.00	17.20
übriger Ertrag	119.95	157.30
Betriebliches Ergebnis	1'129'797.80	-4'892'168.50
Doctrophonoa Et gobina	1 123 131.00	7 032 100.30
Steuern und Abgaben	-14'518.35	-19'665.15
olodolii diid Abgaboli	14 010.00	- 13 000.10
Einlage (-) /Entnahme (+) Renovationsfonds	-1'115'279.45	4'911'833.65
Jahresergebnis	0.00	0.00

Bilanz 4.3

Aktiven per 31. Dezember	2016	2015
	CHF	CHF
Kapitalanlagen	87'534'750.00	82'019'000.00
Immobilien	80'535'000.00	82'019'000.00
Übrige langfristige Kapitalanlagen		
Bonainvest Holding AG	6'999'750.00	0.00
Andere Aktiven	4'557'158.21	4'674'678.76
Betriebsnotwendige Liquidität	4'331'305.56	4'658'036.64
Forderungen gegenüber Gebäudeversicherung Basel-Stadt	0.00	0.00
Übrige Forderungen	225'852.65	16'642.12
Total Aktiven	92'091'908.21	86'693'678.76
Passiven per 31. Dezember		
Fremdkapital	92'041'808.21	86'643'578.76
Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	11'206'705.86	8'828'226.41
für Renovationsfonds	11'206'705.86	8'828'226.41
für übrige Rückstellungen	0.00	0.00
Verbindlichkeiten gegenüber Gebäudeversicherung Basel-Stadt	80'829'702.35	77'809'952.35
Passive Rechnungsabgrenzung	5'400.00	5'400.00
Eigenkapital	50'100.00	50'100.00
Aktienkapital	50'000.00	50'000.00
Gesetzliche Gewinnreserven	100.00	100.00

